Rezensionen von Buchtips.net

Robin Geiß: Der Eingang

Buchinfos

Verlag:	Kontrast Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-935286-58-9 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,98 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Thomas Schwarz ist an einer Strasse in einem Vorort unterwegs, wo er fast von einem LKW überfahren wird. Er ist in seine Gedanken versunken als er plötzlich ein junges Mädchen findet, das nicht weiss, wohin es soll. Thomas nimmt sie, in einem Anfall väterlicher Gefühle und Beschützerinstinktes, erst einmal mit sich nach hause und damit beginnt ein Abenteuer, das Thomas nicht erwartete. Die zwölfjährige Christine erzählt ihm, sie sei voriges Jahr ermordet worden. Er denkt, das Mädel sei erst einmal nur durcheinander. Nach und nach erzählt ihm das Mädchen, dass tatsächlich so aussieht, als käme se direkt vom Friedhof, mehr aus ihrem Leben vor dem Tod. Und von ihrem Mörder. Als er später nachsieht, stellt sich heraus dass das Grab tatsächlich von innen geöffnet wurde. Dann ist da der Mörder von Christine. Auch er ist von den Toten wieder auferstanden. Im Gegensatz zu Christine mordet er sofort wieder, besorgt sich etwas zu essen und Kleidung. Das Spenderehepaar bleibt zerstückelt zurück. Der Mörder hinterlässt eine blutige Spur. Die Polizei, sowie eine geheime Spezialeinheit der Regierung, setzt sich sofort auf seine Spur. Ebenso wie auf die Spur von Christine.
Zwischen Christine und ihrem Mörder gibt es ein unsichtbares Band. Der Mörder ist fast immer in der Lage herauszufinden, wo sich Christine befindet.

Mit dieser Beschreibung kann man nicht viel anfangen. Allerdings will ich auch nicht zuviel von der Handlung verraten. Die kurze Zusammenfassung der Handlung hört sich an, wie jeder x-beliebige Krimi, bis auf die Tatsache, das lebende Tote umtriebig sind. Doch wenn man sich erst einmal die Zeit genommen hat, sich einzulesen, dann bleibt man dabei. Robin Geiß braucht ein wenig Zeit, um seinen Spannungsbogen aufzubauen. Wenn die Spannung aber erst einmal den Leser gepackt hat, stellt sich heraus, dass der Roman durchaus Qualitäten eines guten Krimis und Thrillers aufweist. Die Strukturen sind ähnlich aufgebaut, der Text fesselnd. Was will man mehr?

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[09. Mai 2008]